



AMTSBLATT der Stadt Bad Münstereifel

51. Jahrgang, Nr. 23 vom 09. Juni 2023

- Öffentliche Bekanntmachungen -

Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Houverath
-Der Vorsitzende-

Einladung

Hiermit lade ich zur 49. Sitzung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Houverath am

Freitag, 30.06.2023, 19:30 Uhr

in das Pfarrheim in Bad Münstereifel-Houverath, Eifeldomstraße 40, freundlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Genehmigung der Niederschrift über die 87. Sitzung
3. Bericht über das Rechnungsjahr 2022/2023
4. Prüfung der Jahresrechnung 2022/2023
5. Entlastungserteilung für das Rechnungsjahr 2022/2023
6. Haushaltsplan für das Jagdjahr 2023/24
7. Bestellung von zwei Rechnungsprüfern für das Rechnungsjahr 2023/2024
8. Antrag auf Änderung der Satzung § 6 „Genossenschaftsversammlung“ Nr. 4
„Die Einladung zur Genossenschaftsversammlung ergeht durch ortsübliche Bekanntmachung unter Angabe von Raum und Zeitpunkt des Beginns und der Tagesordnung. Sie muss spätestens eine Woche vorher erfolgen.“
Neu:
„Die Einladung zur Genossenschaftsversammlung ergeht durch ortsübliche Bekanntmachung und auf Wunsch des einzelnen Jagdgenossen über E-Mail unter Angabe von Raum und Zeitpunkt des Beginns und der Tagesordnung. Sie muss spätestens zwei Wochen vorher erfolgen.“
9. Anfragen und Mitteilungen

Das Jagdkataster und die Jagdpachtverteilungsliste der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Houverath liegen in der Zeit vom **17.06. bis 15.07.2022** beim Vorsitzenden Thorsten Kreuzkam, Maulbacher Weg 2 a, BAM-Houverath und bei der Kassenführerin Frau Elisabeth von Schrenk, Mühlenberg 5, BAM-Houverath zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen aus.

Einwendungen gegen die Jagdpachtverteilungsliste können nur während der Auslegungszeit geltend gemacht werden.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass bei Grundbesitz-/Kontoänderungen eine Mitteilung an die Jagdgenossenschaft zwingend erforderlich ist, da sonst eine Auszahlung der Jagdpacht nicht möglich ist. Jagdgenossen sind alle Grundstückseigentümer mit einem Grundstück außerhalb geschlossener Ortschaften.

Der Vorsitzende

gez. Thorsten Kreuzkam

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur (ÖbVI)
Andreas Kluß, Euskirchen

Bekanntmachung über die Offenlegung einer Grenzniederschrift
Das in Nöthen gelegene Grundstück mit der Katasterbezeichnung Gemarkung Nöthen, Flur 1, Flurstück 108 ist vermessen worden. Gemäß §§ 21 (5), 13 (5) VermKatG NRW erfolgt die Bekanntgabe der Abmarkung von Grundstücksgrenzen durch Offenlegung der Grenzniederschrift in der Zeit vom **02.06.2023 - 02.07.2023** in der Geschäftsstelle des ÖbVI Andreas Kluß, Carmanstraße 40, 53879 Euskirchen während der Bürozeiten Mo. bis Do. von 08:00 bis 12:00 und von 13:00 bis 17:00 Uhr, Fr. 08:00 bis 13:00 Uhr.

Gegen die Abmarkung kann innerhalb eines Monats nach der Offenlegung Klage beim Verwaltungsgericht Aachen erhoben werden.

Euskirchen, 01.06.2023
gez. Dipl.-Ing. Andreas Kluß, ÖbVI

- Ende der öffentlichen Bekanntmachungen -

Haupt- und Finanzausschuss

19. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Bad Münstereifel am

Dienstag, den 13.06.2023, 18:00 Uhr,
im Rats- und Bürgersaal.

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses
Erläuterung: Hierzu wird auf § 6 i. V. m. § 20 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.03.2023
Erläuterung: Hierzu wird auf § 18 i. V. m. § 20 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Antrag über die Gewährung von Billigkeitsleistungen des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden an öffentlicher Infrastruktur sowie zum Wiederaufbau anlässlich der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021
hier: Auftragsvergaben für die Maßnahmen des Wiederaufbauplans
4. Medienentwicklungsplan für die Schulen 2022 - 2026
hier: Zentrale, gebündelte Beschaffungen
5. Anfragen und Mitteilungen
- 5.1 Einführung einer City-App
hier: Sachstand

- II. Nichtöffentliche Sitzung
1. Umkleidegebäude ehem. Sportplatz Iversheim;
hier: vertragliche Regelung zur Nutzung
 2. Bauliche Entwicklung John-Wiles-Straße;
hier: Grundstücksgeschäft
 3. Beförderung einer leitenden Dienstkraft gemäß § 14 Absatz 3 der Hauptsatzung
hier: Herstellung des Einvernehmens gemäß § 13 Absatz 3 der Hauptsatzung
 4. Ernennung zur Beamtin auf Lebenszeit einer leitenden Dienstkraft gemäß § 14 Abs. 3 der Hauptsatzung
hier: Herstellung des Einvernehmens gemäß § 13 Abs. 3 der Hauptsatzung
 5. Anfragen und Mitteilungen

gez. Sabine Preiser-Marian
(Bürgermeisterin)

Betriebsausschuss „Forstbetrieb“ der Stadt Bad Münstereifel

10. Sitzung des Betriebsausschusses Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel am

**Mittwoch, den 14.06.2023, 18:00 Uhr,
im Rats- und Bürgersaal.**

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Betriebsausschusses Forstbetrieb
Erläuterung: Hierzu wird auf § 6 i. V. m. § 20 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses Forstbetrieb vom 22.03.2023
Erläuterung: Hierzu wird auf § 18 i. V. m. § 20 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Brennholzpreise 2023 / 2024
4. Zwischenbericht zum 1. Quartal 2023
5. Jagdmanagement im Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel Jagdschneisen-Konzept
hier: Festlegung der Ausschreibungskriterien
6. Anfragen und Mitteilungen

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Kauf von Grünlandflächen in der Gemarkung Iversheim
2. Splitterflächenkonzept: Hier Ankauf eines Grundstücks in der Gemarkung Mutscheid
3. Splitterflächenkonzept
Hier: Verkauf von zwei Grundstücken in der Gemarkung Houverath
4. Jagdmanagement im Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel Jagdschneisen-Konzept
hier: Vorschlag zu beteiligender Firmen

5. Verlängerung des Kooperationsvertrages mit der Fa. FriedWald GmbH

6. Anfragen und Mitteilungen

6.1 Kartellschadensersatzklage wegen ehem. Rundholzvermarktung
hier: Empfehlung des Gemeindegewaldbesitzerverbandes NRW sowie Beschluss Landgericht Dortmund

gez. Horst Dürholt
(Vorsitzender)

Unter www.bad-muenstereifel.de/rathaus-service/buergerservice/sitzungsdienst

finden Sie Informationen über den Rat und seine Ausschüsse, Sitzungstermine, Tagesordnungen und öffentliche Vorlagen

Keine vorschnelle Verlegung der Schulbusse

Müssen die Grundschulkinder nach den Sommerferien am Bad Münstereifeler Bahnhof aus den Schulbussen steigen und dann durch die dortige Baustelle zur Schule laufen? Diese vermeintliche Information kursiert nach Kenntnis der Stadtverwaltung derzeit in der Elternschaft. Die Stadtverwaltung weist dies klar als falsch zurück. Es stimmt zwar, dass das vom Rat beschlossene Verkehrskonzept vorsieht, dass Schulbusse künftig nicht mehr auf dem Klosterplatz, sondern am Busbahnhof halten. Das könnte aber selbstverständlich erst geschehen, nachdem der Busbahnhof fertiggestellt ist. Auch die verkehrsberuhigenden Maßnahmen, die ein weiterer Bestandteil der Attraktivierung des Bahnhofumfelds im Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK) sind, müssen zuerst umgesetzt sein. Diese werden den Fußgängerverkehr zwischen Bahnhof und Wertherstraße sicherer machen. Mit der Umsetzung dieser Maßnahmen ist sicherlich nicht mehr vor Ende des kommenden Schuljahres zu rechnen. Abgesehen davon ist für die Verlegung der Schulbusse ein Vorlauf von mindestens sechs Monaten nötig. Es bedarf hier nicht zuletzt auch umfangreicher Abstimmung mit dem Kreis Euskirchen und der RVK, in die natürlich auch die Grundschule einbezogen werden wird.

Der Zeitpunkt für eine mögliche Verlegung der Schulbusse steht somit noch gar nicht fest. Vor Beginn des Schuljahres 2024/25 wird dies keinesfalls sein.

1. Inklusive Sportwoche im Kreis Euskirchen

Die „Inklusive Sportwoche“ findet vom 12. bis 17. Juni 2023 an vielen Sportstätten im gesamten Kreisgebiet statt – und damit unmittelbar vor den „Special Olympics World Games“, die direkt im Anschluss in Berlin eröffnet werden.

Gemeinsam mit weiteren Kooperationspartnern - DKR, Kreissportbund, Lebenshilfe, Nordeifelwerkstätten und Stadt Euskirchen sowie den Vereinen in den Kommunen - verfolgt der Kreis Eus-



kirchen mit der Sportwoche das Ziel, langfristig inklusive sportliche Strukturen zu etablieren. Alle eint die Absicht, den Menschen mehr gesellschaftliche Teilhabe mit niederschwelligem Zugang zu ermöglichen. Sport- und Bewegungsangebote, so die übereinstimmende Meinung, können selbstbestimmte und aktive Teilhabe ermöglichen und fördern. Spaß, Fairness und Teamgeist entstehen dabei fast nebenbei.

Alle Ansprechpartner, Aktionen und weitere Informationen zu diesem wichtigen Projekt finden Sie auf der Homepage des Kreises Euskirchen unter „Inklusive Sportwoche 2023“.

Wichtige Hinweise bei erhöhter Waldbrandgefahr

Auch wenn die Waldbrandgefahr noch nicht als kritisch anzusehen ist, besteht auch bei der derzeitigen Witterung jederzeit die Gefahr das Wald- und Flächenbränden entstehen können. In Hinblick auf die anstehenden Schönwetterperiode und dem damit zu erwartenden steigenden Besucherverkehr im Wald bitten die Feuerwehren und Forstverwaltungen die Erholungssuchenden um besonnenes, umsichtiges Verhalten.



Aktuelle Hinweise zur Waldbrandgefahr erhalten Sie hier:

<https://www.dwd.de/DE/leistungen/waldbrandgef/waldbrandgef.html>

Wie verhalte ich mich bei Waldbrandgefahr? Es gibt dabei ein paar wichtige Dinge zu beachten um ein mögliches Feuer zu vermeiden.

Was sollten Sie NICHT tun?

- Feuermachen, auch in mitgebrachten Grills oder Feuerschalen, innerhalb des Waldes sowie außerhalb bis zu einem Abstand von 100 Metern zum Waldrand ist per Landesforstgesetz generell verboten.
- Feuermachen, auch in mitgebrachten Grills oder Feuerschalen, auf Wiesen und in Parks außerhalb genehmigter Feuerstätten ist zu unterlassen.
- Bitte nicht rauchen im Wald, denn schon kleine Glutreste der Zigarette reichen aus, um einen Waldbrand zu entfachen.
- Bitte keine Zigaretten aus dem Autofenster während der Fahrt werfen!
- Nur innerhalb gekennzeichneten Parkflächen und niemals in Wiesen und Feldern parken, der heiße Katalysator eines KFZ kann das trockene Gras schnell entzünden.
- Beim Grillen im Garten bitte besondere Sorgfalt walten lassen und entzünden Sie keine Lagerfeuer

Für die Brandmeldung sind folgende Informationen sehr wichtig:

- Wo brennt es? – genaue Ortsangabe, markante Geländepunkte (großer Baum, Wiese oder Felsen), Brandausmaß
- Was brennt? – Bodenvegetation oder Baumkronen
- Sind Menschen oder Sachwerte in Gefahr? – sind Personen, Häuser oder andere Einrichtungen in Gefahr?
- Ort, von dem Sie den Brand melden? – Angabe Ihrer Rückrufnummer, Aufenthaltsort, wenn möglich auf Rettungskräfte der Feuerwehr warten, damit diese eventuell zum Brandort geführt werden können

Melden Sie verdächtige Rauchentwicklungen sofort unter der Notrufnummer 112 und halten Sie Zufahrten zu Wäldern immer frei.

Großer Zuspruch beim Kaffeeklatsch mit der Bürgermeisterin

Vier große gedeckte Tische im historischen Ratssaal, leckere Törtchen, reichlich Kaffee und 21 Bürgerinnen und Bürger: „Der erste Kaffeeklatsch war ein reger Austausch über alle Themen und alle Dörfer – mit einander und mit mir“, stellte Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian im Anschluss an die Veranstaltung erfreut fest. Die Bürgerinnen und Bürger waren der öffentlichen Einladung des Stadtoberhauptes gefolgt und hatten sich zum Kaffeeklatsch angemeldet.

„Regelmäßige Bürgersprechstunden sind mir wichtig, aber der Plausch mit den Bürgerinnen und Bürgern in lockerer Atmosphäre bringt andere Themen hervor“, sagt sie. Mit Unterstützung von Gina Burgwinkel-Ernst, Leiterin des Amtes für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Soziales, saß die Bürgermeisterin rund zwei Stunden mit den Bürgerinnen und Bürgern beisammen und nahm sich Zeit für deren breitgefächerten Anliegen.

Hier wünschte man sich mehr Grün in der Stadt, dort kam die Idee auf, die Geschichte der Stadt sichtbarer zu machen. Ein Gast erwog, sich gastronomisch in der Stadt einzubringen, andere wiederum möchten sich in puncto Streuobstwiese engagieren. Und natürlich gaben die Gäste auch Hinweise, wo Reparaturen nötig sind oder man über Verbesserungen der Infrastruktur nachdenken könnte. Die Anregungen gab die Bürgermeisterin im Anschluss an den Kaffeeklatsch umgehend an die entsprechenden Stellen im Rathaus weiter. Klar ist bereits jetzt, dass der Kaffeeklatsch wiederholt werden soll.



Die Bürgermeisterin und die Bürgerinnen und Bürger suchten den regen Austausch. Foto: Stadt Bad Münstereifel

Besuch aus Piéla im Rathaus

Am vergangenen Wochenende, 3. und 4. Juni, feierte die „Partnerschaft Piéla – Bad Münstereifel e.V.“ ihr Partnerschaftsfest. Wenige Tage zuvor besuchte eine Delegation des Vereins sowie der Partnergruppe „CuoFi“ aus Piéla Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian im Rathaus. Mit César Beogo, Präsident von „CuoFi“, Matthias Bogouma, Generalsekretär von „CuoFi“ sowie Günter Sesterheim und Ulrich Burggraf, Vorstandsmitglieder der „Partnerschaft Piéla – Bad Münstereifel“, tauschte sie sich über verschiedene Themen aus. Am Gespräch nahm außerdem Marie Jo Moadá, Studentin und langjähriges Patenkind der Partnerschaft, teil. Der Partnerschaftsverein fördert das Studium der jungen Frau mit einem Stipendium.

Ein Hauptthema des Gesprächs war die politische Situation in Piéla und Burkina Faso. Im September 2022 kam es dort zum zweiten Militärputsch innerhalb von acht Monaten. Dschihadistische Angriffe auf die Bevölkerung nehmen zu, etwa 40 Prozent des Landes werden von dschihadistischen Gruppen kontrolliert. Die Mili-

tärregierung hat daher eine Generalmobilmachung angekündigt. Ein weiteres wichtiges Thema war die Frage, wie aus sich aus den partnerschaftlichen Beziehungen zwischen Bad Münstereifel und Piéla der Status einer Städtepartnerschaft entwickeln kann, ohne die Stadt Bad Münstereifel finanziell zu belasten.

Weiter standen Besuche beim Bundesministerium für Entwicklung und Zusammenarbeit (BMZ), bei der Marienschule Euskirchen, am St.-Michael-Gymnasium, beim Kreis Euskirchen und im Kindergarten Iversheim an.



Im Rathaus trafen sich Vertreter aus dem Rathaus und den Partnerschaftsvereinen. Foto: Stadt Bad Münstereifel

Bürgersprechstunde

Im Rahmen der Bürgersprechstunde haben Sie die Möglichkeit, Ihre Anliegen der Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian oder dem Allgemeinen Vertreter, persönlich vorzutragen.

Die nächste Sprechstunde findet am

Donnerstag, den 10. August 2023
in Bad Münstereifel
(Rathaus, Marktstraße 11-15 im Konferenzraum)
in der Zeit von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr statt.

Damit Einzelgespräche möglich sind, ist eine Anmeldung erforderlich.

Anmeldeschluss für den Termin ist der Montag vor dem Bürgersprechtagstermin.

Bitte melden Sie sich hierzu telefonisch im Vorzimmer der Bürgermeisterin bei Ilona Nagy, Tel. 02253/505-101 an.

Bereitschaftsdienste/ Notfallnummern

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter Tel.-Nr.: 116 117 (bundesweit, kostenfrei) zu den folgenden Zeiten zu erreichen:
Mo, Di, Do von 19.00 bis zum Folgetag 7.30 Uhr; Mi, Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr; Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: 112!

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die Tel.-Nr.: 01805 - 986700 (18 Ct/ min) zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der Tel.-Nr.: 0800-0022833, vom Handy 22833 kann man die

nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen.

Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Seelsorgerische Notfall-Nummern der Kirchen
Kath. Kirche:
Notfall-Handy 0171 - 8752562

Ev. Kirche:
Gemeindebüro 02253 - 6146

Straßenbeleuchtung: Westenergie
Tel.-Nr.: 0800 - 4112244

Stromnetz der e-regio
für die Orte Bergrath, Gilsdorf, Hohn, Kolvenbach, Nöthen, Witscheiderhof
Tel.-Nr.: 02251-708 7878

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweige Wasser/ Abwasser:
Tel.-Nr.: 02253 - 505-197

TaxiBusPlus und Rollstuhl-Taxi (Linie 887)
„Die flexible Ergänzung zum

Bus“
Tel.-Nr.: 02441 - 99 45 45 45

Ausgabe Lebensmittel der Tafel e.V. - Bad Münstereifel-Iversheim, Mühlengasse 10
mittwochs 12.30 - 14.30 Uhr
Tel.-Nr.: 01525 - 4097220

Selbsthilfegruppen
Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:

www.bad-muenstereifel.de
-> Leben in Bad Münstereifel
-> Familien & Soziales
-> Soziales
-> Selbsthilfegruppen

Schiedspersonen und Schiedsbezirke
finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:

www.bad-muenstereifel.de
-> Rathaus & Service

-> Rathaus & Bürgerinformation
-> Schiedspersonen

Bereitschaftsdienst Tierärzte 10.06.2023 Praxis Braßeler
Im Stockbenden 8
53894 Mechern.-Holzheim
Tel.: 02484-9186793

11.06.2023 Praxis Istemi
Münstereifeler Str. 145
53879 Euskirchen
Tel.: 02251-7772727

nachzulesen unter www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de/notdienst

Netzwerk Psychosoziale Hilfe
Mo - So, auch an allen Feiertagen, von 10 - 17 Uhr erreichbar
Im Goldenen Tal 10
53902 Bad Münstereifel
0157 5039 8237



INFORMATIONEN

Tourist-Information/ Kurverwaltung

im Bahnhof/ Kölner Str. 13
Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 14.30 Uhr
Tel.: 02253 - 54 22 44
touristinfo@bad-muenstereifel.de
www.bad-muenstereifel.de

MUSEEN & Ausstellungen

Römische Kalkbrennerei

Kalkarer Weg I Bad Münstereifel-Iversheim
Tel.: 0 176 45 912 56 69 | info@dvi-iversheim.de |
www.dvi-iversheim.de/römische-kalkbrennerei/

Mai bis Oktober I Samstag von 13.00 – 16.00 Uhr I
Sonntag von 11.00 – 16.00 Uhr

Führungen nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich

Handwebmuseum Rupperath

Schulweg 1-3 I Bad Münstereifel-Rupperath
Tel.: 0 22 57 / 831 oder 0 26 43 / 51 47 I
www.handweb-museum.de

April bis Oktober I jeden 1. und 3. Sonntag im Monat
und am jeweils darauffolgenden Mittwoch von 14.00 – 17.00 Uhr

Führungen nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich

Folgende Museen und Ausstellungen können wegen Restaurierung und Wiederaufbauarbeiten aktuell noch nicht besichtigt werden:

- Schwanen-Apotheken-Museum
- Romanisches Haus
- Puppen- und Spielzeug-Museum
- Werther Tor
- Schatzkammer der Stiftskirche

TELESKOPE

Astroteiler Stockert

Bad Münstereifel-Eschweiler
www.astroteiler.de

Mai bis Oktober I jeden Sonntag um 14.00 Uhr, Vortrag mit Führung, keine Anmeldung erforderlich; Gruppenführung auf Anfrage möglich

Radio-Observatorium Effelsberg

Max-Planck-Str. 28
Bad Münstereifel-Effelsberg
Tel.: 02257/ 301 101
public@mpifr.de
www.mpifr.de/public

April bis Oktober I Dienstag bis Samstag I Vorträge im Besucherpavillon I Voranmeldung erforderlich

KULTURHAUS & THEATER

Kulturhaus theater 1

Langenhecke 2-4
Tel: 02257/ 44 14
kulturhaus@theater-1.de
www.theater-1.de

BÜCHEREI

Werner- Biermann- Stadtbücherei

Kölner Straße 4
Tel: 02253/ 80 41
stadtbuecherei-muenstereifel@t-online.de
Di: 10.00 - 14.00 Uhr I Do: 12.00 - 18.00 Uhr I Fr + Sa: 10.00 - 13.00 Uhr

eifelbad

Das Familien-Spaßbad!

Öffnungszeiten

Dr.-Greve-Straße 16 Montag bis Freitag 11.30 - 21.00 Uhr
Tel: 02253 - 54 24 50 Sa., So., Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Eintrittspreise

Erwachsene

Tageskarte 7,00 €
Abendtarif* 4,50 €

Kinder und Jugendliche (3 - 17 Jahre)

Tageskarte 4,50 €
Abendtarif* 3,00 €

Familie

2 Erwachsene und 3 Kinder
ab 3 Jahren 19,50 €

*ab 18.00 Uhr

Impressum

Herausgeber des Amtsblattes/ KNEIPP-KURIERS und für den Inhalt verantwortlich:

Die Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253-505-0).

Das Amtsblatt/ KNEIPP-KURIER erscheint regelmäßig einmal wöchentlich und zwar freitags.

Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags.

Das „Münstereifelchen“ mit dem Amtsblatt und dem KNEIPP-KURIER als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeisterin, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 100 Euro, Einzelheft 2 Euro), bezogen werden. Anfordern können Sie dies unter amtsblatt@bad-muenstereifel.de

Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeisterin, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden.

Dort können auch zu den allgemeinen Öffnungszeiten die Depotstellen erfragt werden.